

Unbeschadet durch die Krise

Vorstand beim TSV Eintracht Bückeberge im Amt bestätigt / Honorarverzicht sorgt für stabile Finanzen

VON UWE KLÄFKER

STADHAGEN. Der TSV Eintracht Bückeberge ist bislang unbeschadet durch die Corona-Pandemie gekommen. Im Verein gebe es großen Zusammenhalt, „obwohl das soziale Leben quasi nicht stattgefunden hat“, resümierte Rainer Neumann-Buchmeier bei der Hauptversammlung (HV) die vergangenen Monate. Der Vorstandssprecher und seine Mitstreiter sind von der Versammlung für eine weitere Amtsperiode gewählt worden.

Die aus dem Jahr 2020 geschobene Versammlung wurde im Wendthäger Mühlenbachstadion unter dem Dach der Tribüne durchgeführt. Die Mitgliederzahlen beim TSV sind trotz Corona stabil und von 2019 (652 Mitglieder) auf aktuell 672 gestiegen.

Dennoch taten dem Mehrspartenverein die zahlreichen abgesagten Großveranstaltungen weh. Unter anderem fielen der Sparkassen-Bückeberg-Lauf, die Winterlauf-Serie, das Hallenspektakel der Jugendfußballer und der Schaumburger Wandertag Corona zum Opfer. „Die Einnahmen aus diesen Veranstaltungen haben uns gefehlt“, sagte Neumann-Buchmeier.

Die stabilen Mitgliederzahlen und der Verzicht der Platzwarte und Übungsleiter auf ihre Honorare hätten finanzielle Stabilität gebracht. „Danke an unsere Mitglieder.“

Kassenwart Harald Höhnke



Harald Höhnke (von links), Rolf Strauß, Rainer Neumann-Buchmeier und Petra Serinek (rechts) sind als geschäftsführender TSV-Vorstand im Amt bestätigt. Gerhard Schmalz (Vierter von links) wird zum Ehrenmitglied gewählt und Hans-Jürgen Paul für 60-jährige Mitgliedschaft ausgezeichnet. Karin Schmalz (50 Jahre Mitglied) freut sich mit ihrem Mann.

FOTO: UK

schloss sich dem Lob seines Vorredners an: „Durch ein hohes Maß an Bereitschaft auf Verzicht sind wir glimpflich davongekommen.“

Die Gastredner, Bürgermeister Oliver Theiß („Hier wird gute Vorstandsarbeit geleistet“) und Ulrike Koller auf ihrer letzten HV als Ortsbürgermeisterin („Es ist Wehmut dabei“), lobten vor allem Ideen-

reichtum und Vereinsleben am Bückeberg.

Bei den anschließenden Wahlen wurde der geschäftsführende Vorstand um Neumann-Buchmeier mit Rolf Strauß, Petra Serinek und Harald Höhnke von den 56 anwesenden Mitgliedern einstimmig wiedergewählt.

Im Beirat machen Sozialwartin Nicole Messerschmidt

sowie Jugendleiter Karsten Selsemeier und dessen Vertreter Robert Schröder weiter. Neu dabei ist Matthias Schrade (Marketing). Den Lauf- und Walkingtreff führt künftig Stefan Rauball. Urgestein Sonja Braun übernimmt die Spartenleitung im Frauenfußball.

Der erstmalig ausgelobte Ehrenamtspreis ging an die B-Junioren-Fußballerinnen

und ihre Trainer. Gerhard Schmalz wurde zum Ehrenmitglied ernannt und zudem vom Niedersächsischen Fußballverband mit der Goldenen Ehrennadel ausgezeichnet.

19 Mitglieder bekamen für 20 Jahre, vier für 40 Jahre, zehn für 50 Jahre und Hans-Jürgen Paul sogar für 60 Jahre Mitgliedschaft Urkunden überreicht.